

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro ist am Freitag, dem 26. Mai 2017 und am Montag, dem 29. Mai 2017 geschlossen.

Hinweis auf die Fronleichnamsprozessionen

Die Fronleichnamsprozessionen werden in diesem Jahr am Donnerstag, dem 15. Juni 2017 in Helfant und am Sonntag, dem 18. Juni 2017 in Palzem durchgeführt.

Ich bitte Sie, die Prozessionswege, die Häuser und die geplanten Altäre wieder in ansprechender Weise zu schmücken, die hl. Messen und die Prozessionen zu besuchen, um auf diese Weise eindrucksvoll den gelebten Glauben auch außerhalb der Kirche zu demonstrieren. Für Ihre Mithilfe recht herzlichen Dank.



Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr

Montag und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Dienstag geschlossen!

✉ Kath. Pfarramt St. Peter, Kirchenberg 7, 54457 Wincheringen

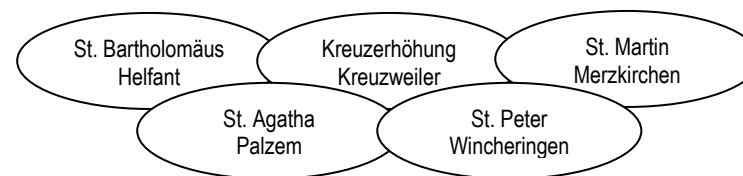
☎ 06583-271 📠 06583-993977

@ st.peterwincheringen@t-online.de

💻 www.pfarreiengemeinschaft-wincheringen.de

Der **nächste Pfarrbrief** erscheint am **27./28. Mai 2017**.
Textbeiträge bitte bis Mittwoch, 24. Mai 2017 einreichen.

Pfarreiengemeinschaft Wincheringen



Pfarrbrief

für die Zeit vom **16.05. – 28.05.17**

Du bist ...

Wo ich auch bin,
du bist mein Freund,
der meine Hand hält und mich führt.

Wo ich auch gehe,
du bist mein Halt.

An meiner Seite bist du,
du trägst meine Last.

Wenn ich falle,
du richtest mich wieder auf.

Wenn ich ermüde,
du schenkst mir Kraft,
o Gott, du bringst mich voran.

aus Indien

*Liebe Gemeinde,
ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Zeit.*

Manfred Tüx, Pfr.

Gottesdienstordnung

Di. 16.05. Hl. Isidor – Patronatsfest in Rommelfangen

Ro. 19.00 Hl. Messe
f. die Leb. u. Verst. von Rommelfangen

Mi. 17.05. Mittwoch der 5. Osterwoche

We. 19.00 Hl. Messe

Do. 18.05. Donnerstag der 5. Osterwoche

Ditt. 16.00 Dankamt für Fam. Kirchen-Wolf
Bi. 19.00 Hl. Messe
Stiftm. f. ++ Ehel. Angela u. Franz Bösen-Schneider
u. verst. Kinder
Stiftm. f. + Geschw. Koster u. verst. Eltern

Sa. 20.05. Samstag der 5. Osterwoche

Wi. 19.00 Vorabendmesse
1.Jgd. f. + Anna Rohlinger geb. Apel
f. ++ Klaus Rohlinger, Katharina Schettgen, Elisabeth Holbach
u. Manfred Gier

So. 21.05. 6. Sonntag der Osterzeit



„Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll. Es ist der Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, weil sie ihn nicht sieht und nicht kennt.“

Kr. 09.00 Hochamt
Monatsamt f. + Josef Pütz
f. ++ Anna Maria u. Peter Klein u. + Maria Klein
Stiftm. f. ++ der Fam. Haas-Lauer
f. die Leb. u. Verst. unserer Pfarreiengemeinschaft
Sonderkollekte für die Kirche

He. 10.30 Hl. Messe
mitgest. von den Vorschulkindern der Kita Palzem
f. ++ Ehel. Magdalena u. Josef Michels
f. die Verst. der Fam. Kettenhofen
f. ++ der Fam. Gent
f. + Anna Fuchs
f. + Alfons Becker
Stiftm. f. ++ Ehel. Theresia u. Nikolaus Boesen-Roersch
Stiftm. f. ++ Geschw. Josefine u. Franz Roersch

Mi. 24.05. Mittwoch der 6. Osterwoche

Wi. 19.00 Vorabendmesse
Stiftm. f. ++ Geschw. Steinmetz-Frank
Stiftm. in Meinung aller Stifter

Do. 25.05. Christi Himmelfahrt



„Die elf Jünger gingen nach Galiläa auf den Berg, den Jesus ihnen genannt hatte. Und als sie Jesus sahen, fielen sie vor ihm nieder. Einige aber hatten Zweifel. Da trat Jesus auf sie zu und sagte zu ihnen: Mir ist alle Macht gegeben im Himmel und auf der Erde. Darum geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern.“

Pa. 09.00 Hochamt
f. ++ Ehel. Elise u. Matthias Lellig-Hein-Scheuer
f. ++ Ehel. Josefine u. Matthias Zens
f. die Leb. u. Verst. unserer Pfarreiengemeinschaft
Me. 10.30 Hl. Messe
f. + Johann Scheuer u. leb. u. verst. Ang.
f. die Verst. der Fam. Noner-Kirsch
f. + Elfriede Lellig
f. ++ Maria u. Josef Weiter

Fr. 26.05. Hl. Philipp Neri

Es. 19.00 Hl. Messe
Stiftm. f. ++ Ehel. Johann Linden-Boesen u. verst. Ang.
Stiftm. f. ++ Ehel. Maria u. Nikolaus Gerardy-Nilles

Sa. 27.05. Samstag der 6. Osterwoche

He. 14.00 Brautamt u. Trauung der Brautleute
Stefanie Jäger – Christian Fochs
Taufe des Kindes Mila Fochs

Wi. 19.00 Vorabendmesse
1. Jgd. f. + Josefine Franzkowiak geb. Hurth
1. Jgd. f. + Johann Schreiner
f. + Erich Scherer (als Jgd.) u. die Leb. u. Verst. der Fam.
Scherer-Schreiner
f. + Leo Goergen, verst. Eltern u. Großeltern
f. ++ Ehel. Gertrud u. Albert Haas

So. 28.05. 7. Sonntag der Osterzeit

„Und er erhob seine Augen zum Himmel und sprach: Vater, die Stunde ist da. Verherrliche deinen Sohn, damit der Sohn dich verherrlicht. Denn du hast ihm Macht über alle Menschen gegeben, damit er allen, die du ihm gegeben hast, ewiges Leben schenkt. Das ist das ewige Leben: dich, den einzigen wahren Gott, zu erkennen.“

Kr. 09.00 Hl. Messe
Stiftm. f. die Verst. der Fam. Rehlinger-Schwenk
Stiftm. f. die Verst. der Fam. Staudt de Limburg
Stiftm. f. + Pfarrer Nikolaus Hauser

He. 10.30 Hochamt
f. ++ Peter u. Gerd Weber
f. die Verst. der Fam. Koster-Heck-Schaal
f. + Paul Fuchs
f. ++ Margarete u. Matthias Fuchs
f. + Franz Reuter
f. die Leb. u. Verst. unserer Pfarreiengemeinschaft



GlaubensGESCHICHTEN

Tony Schreiber

Immer mittwochs. Seit zwanzig Jahren.

Sie treffen sich mittwochs. Seit zwanzig Jahren. Drei alte Männer auf dem Weg zur Kirche. Einer hat den Schlüssel. Er schließt auf, alle setzen sich in eine Bank. In immer die gleiche. Vorne links die zweite. Da sieht man den Heiland am Kreuz. Er lächelt sie an, hoffen sie. Im Winter sind die drei dick angezogen. Es ist eiskalt in der Kirche. Im Sommer herrlich kühl. Die Kirche liegt außerhalb vom Dorf. Man hat einen kleinen Spaziergang zum Heiland. Immer mittwochs. Seit zwanzig Jahren. Sie wollen danken, die Männer. Jede Woche wieder. Vor Jahren sind sie aus Kasachstan gekommen, wie viele Russlanddeutsche. Mit ihren Frauen. Die Kinder kamen später und wohnen weiter weg. Jetzt sind die drei Männer alt. Und nicht so gesund, einer ist Witwer. Danken geht aber immer. Für den Frieden, die Familien, die Nachbarn, die Toten. Für das schöne Dorf, in dem sie leben. Unbedrängt leben. Vor zwanzig Jahren hat einer gesagt: Wir können doch zur Kirche. Damals gingen sie hin und wieder, später einmal die Woche. Erst Spaziergang mit Zigarre, dann Kirche. Und Beten. Danken und Bitten. Sie wollen Gott beim Wort nehmen. Wenn ihr mich sucht, sagt Gott, wenn ihr mich von ganzem Herzen sucht, will



ich mich finden lassen. Wo sonst sollen wir Gott suchen als beim Beten. Also beten sie. Nach dem Rauchen. In der kalten Kirche. Keiner der drei sagt ein Wort, etwa eine halbe Stunde. Die Augen sind geschlossen. Oder sehen zum Heiland, der über dem Altar hängt. Vielleicht lächelt er sie an. Dann sagen sie still, was sie auf dem Herzen haben. Danken für all das Gute, bitten um Frieden für die Welt und ein ruhiges Sterben. Wenn die Kirchenglocke vier schlägt, geht's wieder heim. Mit Zigarre. Und leichteren Herzen. Als sei der Heiland neben ihnen.

Michael Becker

Time Out - 5 Tage Auszeit mit Stille & Sport am Bodensee **Zeit für dich und deine Lebensfragen**

Ein Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 18 und 29 Jahren, die sich Zeit für einen Blick auf den persönlichen Lebensweg und die eigenen Fragen nehmen möchten. Im Wechsel von sportlichen Elementen mit Zeiten der Stille und des Schweigens steht die Frage nach der eigenen Berufung im Mittelpunkt. Der Austausch in der Gruppe und gemeinsame Gebetszeiten können eine Unterstützung sein, den eigenen Weg im Vertrauen auf Gottes Zusage zu finden und anstehend Entscheidungen mutig zu treffen.

Rahmen:

Dienstag, 04. Juli (17.00 Uhr) bis Samstag, 08. Juli 2017 (13.00 Uhr) im Kloster Mariastern, Gwiggen (Österreich, Bodensee) / Eigenanteil: 175,00 Euro (ermäßigt 100,00 Euro für Teilnehmer/innen ohne festes Einkommen) / Anmeldeschluss: 7. Juni 2017

Verantwortlich:

Initiative „dein weg zählt“ an der Diözesanstelle geistlich leben, Paulusplatz 3, 54290 Trier / Referenten sind Sr. Immaculata Ebner OCist und Pastoralreferent Sandro Frank

Weitere Hinweise:

Die Anmeldung erfolgt unter www.deinwegzaehlt.de und wird nach einem (telefonischen) Vorgespräch verbindlich bestätigt.
Als Transfermöglichkeit von Trier zum Bodensee wird die Anreise mit einem Kleinbus angeboten (Abfahrt 9 Uhr). Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Kloster Mariastern statt. Eine eigene Ausschreibung zu diesem Angebot kann gerne angefordert werden.
Ansprechpartner bei Rückfragen ist Sandro Frank (Tel. 0151 400 15 884 / Mail: sandro.frank@bistum-trier.de)

„Wer ist der Mann auf dem Tuch?“ **Malteser-Ausstellung zum Turiner Grabtuch**

Trier. Noch bis zum 28. Mai ist die Ausstellung der Malteser über das Turiner Grabtuch in der Jesuitenkirche Trier zu sehen. Der Titel „Wer ist der Mann auf dem Tuch? Eine Spurensuche.“ umschreibt die Intention der Präsentation: wissenschaftliche Ergebnisse werden Glaubensinhalten gegenüberstellen. Sie dokumentiert die Geschichte des Tuches, die naturwissenschaftlichen Erkenntnisse um Wunden und Echtheit - versehen mit biblischen Bezügen und gibt Gelegenheit Religion und Wissenschaft erfahrbar zu machen.

Kernstücke sind eine Kopie des Grabtuches in Originalgröße von 4,40 m auf 1,13 m und einer dem Abdruck des Tuches entsprechende Figur in Lebensgröße. Infotafeln, Exponate in Vitrinen, Sitzwürfel und eine Filmdokumentation laden zu einer erkenntnisreichen und zugleich besinnlichen Betrachtung ein. Glauben und Wissen werden verbunden: Texte der Heiligen Schrift zum Kreuzweg Jesu Christi und wissenschaftliche Untersuchungsergebnisse zum Abdruck eines Mannes auf dem Leinen verdichten die Annahme, dass der Mann auf dem Tuch Jesus von Nazareth ist. Weitere Ausstellungsstücke sind eine Dornenhaube und Nägel, die zur damaligen Zeit bei einer Kreuzigung verwendet wurden.

Am Donnerstag, 11. Mai um 19 Uhr findet im Rahmen der Ausstellung der Vortrag der Schweizer Textilrestauratorin Mechthild Flury-Lemberg im Hörsaal 1 des Priesterseminars in Trier statt. Sie hat das Grabtuch in Turin wissenschaftlich untersuchen dürfen und wird über die Ergebnisse sprechen: „Die Leinwand mit dem ungemalten Christusbild - Spuren ihrer Geschichte.“

Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr und am Wochenende und an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr. Gruppen können unter 0651/14648-11 oder grabtuch@malteser-trier.de Führungen buchen. Weitere Informationen unter www.malteser-turinergrabtuch.de.